



FDB – Freier Demokratischer Bund im Rhein-Kreis Neuss

An  
Herrn Landrat Petrauschke  
Kreistag Rhein-Kreis-Neuss

Freitag, 15. November 2019

### **Anfrage: Seifenlauge auf der A57 und gefährdende Beeinträchtigungen des Autobahnverkehrs**

Sehr geehrter Landrat Petrauschke,  
sehr geehrtes Kreistagsbüro,  
sehr geehrter Ausschussvorsitzender Herr Holler,

am 16. Oktober ließ eine Warnmeldung, den A57 Abschnitt zwischen Autobahndreieck Neuss-Süd und Kreuz Köln Nord betreffend, aufhorchen.

Wie berichtet wurde, war dort auf rund 10 Kilometer Länge Seifenlauge ausgelaufen und hatte sich auf die poröse Fahrbahn gelegt. Die Asphaltdecke wurde infolgedessen spiegelglatt. Es bestand zeitweilig höchste Unfallgefahr. Zwölf Sonderreinigungsfahrzeuge waren im Einsatz, um die Autobahn Richtung Köln aufwendig zu reinigen. In bestimmten Abschnitten wurde zudem später ein zeitweiliges Tempolimit von 60 km/h verhängt, um etwaiger Rutschgefahr vorzubeugen.

Die Folge waren zu Anfang Vollsperrungen und im späteren Verlauf Staus und zäh fließender Verkehr. Berufspendler und Lastfahrzeuge mussten bedingt dadurch, ausweichen und Umwege und Verspätungen in Kauf nehmen. Der reguläre Fahrbetrieb war erst Tage später wieder gewährleistet.

Unsere Fragen an Straßen NRW zu dem Sachverhalt sind daher:

1. Wie hoch belaufen sich die Gesamtkosten, bedingt durch Sperrung und Komplettreinigung durch 5 Fachfirmen mittlerweile, es war die Rede von einer niedrigen sechsstelligen Summe. Bitte beziffern Sie uns die nun vorliegenden neusten Zahlen hierzu.
2. Wieviele Blechschäden gab es schlussendlich und konnten Personenschäden tatsächlich ausgeschlossen werden? Auf welche Summen beläuft sich auch in diesem Fall das Schadensvolumen.
3. Auf welche Strecken wurde das Verkehrsaufkommen umgeleitet?
4. Die polizeilichen Ermittlungen ergaben zunächst keine genauen Indizien, die Rückschlüsse auf die Herkunft der Seifenlauge zuließen. Mutmaßlich soll ein Tanklastzug dafür verantwortlich sein. Wie stellt sich der Sachverhalt gut einen Monat später dar? Kann beispielsweise ausgeschlossen werden, das nicht



FDB – Freier Demokratischer Bund im Rhein-Kreis Neuss

selbsternannte „Umweltaktivisten“ hierfür verantwortlich waren und dabei schwere Kollisionen mit unübersehbaren Folgen in Kauf nahmen? Konnte(n) der/die Verursacher mittlerweile ermittelt werden und ist es zudem möglich, die angefallenen Reinigungskosten demzufolge zurückzufordern? Wie stellt sich die Situation in abschließenden Worten insgesamt dar?

Wir bedanken uns für die Beantwortung unserer Anfrage im Voraus.

Mit freundlichen Grüßen,

Vorsitzender Kreistagsgruppe  
Markus Roßdeutscher

Mit freundlichen Grüßen,

stellv. Vorsitzender  
Dirk Aßmuth

Anhänge: Fotonachweis - rheinische Post





Rhein-Kreis Neuss · 41513 Grevenbroich

Landesbetrieb Straßen NRW  
Autobahnniederlassung Krefeld  
z. Hd. Herrn Joachim van Bebber  
Hansastraße 2  
47799 Krefeld

25  
19.11.19

**Amt 66 - Tiefbauamt**  
66.1 Bau von Kreisstraßen

**Herr Häke**

Schloßstraße 20  
41515 Grevenbroich  
Zimmer: E.07

Telefon 02181 601-6602  
Telefax 02181 601-86602  
ulrich.haeko@rhein-kreis-neuss.de

**Aktenzeichen:**  
(bitte immer angeben)

18.11.19

**Fahrbahnverunreinigung auf der A 57 (Abschnitt zwischen AD Neuss-Süd und Autobahnkreuz Köln-Nord) infolge ausgelaufener Seifenlauge**

Sehr geehrter Herr van Bebber,

die beigefügte Anfrage der hiesigen Kreistagsgruppe Freier Demokratischer Bund im Rhein-Kreis Neuss vom 15.11.2019 darf ich Ihnen zuständigkeitshalber mit der freundlichen Bitte um zeitnahe Beantwortung vorlegen.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

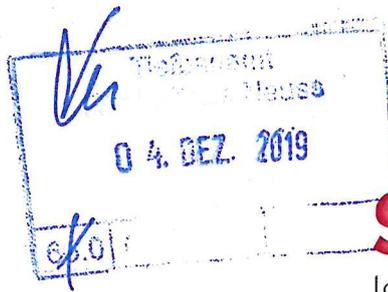
Ludwig  
Kreisbaudirektor

Anlage

18.11.

2/2.4.





**Straßen.NRW.**

Landesbetrieb Straßenbau Nordrhein-Westfalen

Landesbetrieb Straßenbau Nordrhein-Westfalen  
Autobahnunterhaltung Krefeld  
Postfach 101352 · 47713 Krefeld

Rhein-Kreis Neuss  
Der Landrat  
z.Hd. Herrn Ludwig  
Schloßstraße 20  
41515 Grevenbroich

**Autobahnunterhaltung Krefeld**

*Ha: z.k + TOP nächste NSA-bitzung  
(27/02/20)*

Kontakt: Herr Markus Ecken  
Telefon: 02151 819 290, Mobil: 0173 5309787  
Fax: 02151 819499  
E-Mail: Markus.Ecken@strassen.nrw.de  
Zeichen: /  
(Bei Antworten bitte angeben.)  
Datum: 27.11.2019

**Ihre Schreiben vom 18.11.2019 über Fahrbahnverunreinigung auf der A 57 ( Abschnitt zwischen AD Neuss-Süd und Autobahnkreuz Köln Nord ) infolge ausgelaufener Seifenlauge.**

Sehr geehrter Herr Ludwig

zu der Anfrage des „Freier demokratischer Bund im Rhein-Kreis Neuss“ kann ich Ihnen folgende Information geben.

Zu Punkt 1.

Die Gesamtkosten belaufen sich auf:

Fremdleistung Reinigung und Entsorgung: 102.313,09 €

Kosten für Absperrung der Autobahn 57 : Personal, Fahrzeuge und Material :

Autobahnmeisterei Kaarst 12.181,57 €

Autobahnmeisterei Köln 4.050,00 €

*g* Gesamtkosten: 118.544,66 € *//*

Straßen.NRW-Betriebssitz · Postfach 10 16 53 · 45816 Gelsenkirchen ·  
Telefon: 0209/3808-0  
Internet: www.strassen.nrw.de · E-Mail: kontakt@strassen.nrw.de

Landesbank Hessen-Thüringen  
IBAN: DE20300500000004005815 BIC: WELADED  
Steuernummer: 319/5922/5316

**Autobahnunterhaltung Krefeld**

Hansastraße 2 · 47799 Krefeld  
Postfach 101352 · 47713 Krefeld  
Telefon: 02151/819-0  
kontakt.anl.kr@strassen.nrw.de  
Parken ist im benachbarten, öffentlichen Parkhaus möglich

Zu Punkte 2.

Nach eingehender Recherche bei den Verkehrsinspektionen der Städte  
Düsseldorf und Köln, sind keine Folgeunfälle durch die Sperrung der A 57 entstanden.

Zu Punkt 3.

Umleitung der A 57 Fahrtrichtung Köln ab Neuss Süd auf die A 46 Fahrtrichtung Wuppertal  
anschließend bis Kreuz Hilden und dann auf die A 3 Fahrtrichtung Köln/Frankfurt  
incl. Sperrung der Zufahrten der A 57 in Fahrtrichtung Köln.

Zu Punkt 4:

Die Ermittlungen des Unfallverursachers blieben bis dato erfolglos.  
Die Kosten des Einsatzes können dementsprechend nicht geltend gemacht werden.

Sollten Sie noch weitere Informationen benötigen melden Sie sich bitte.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag



Joachim van Bebber  
Niederlassungsleiter  
Autobahnniederlassung Krefeld